

ACCENTRO

EIGENTUMSWOHNUNGEN



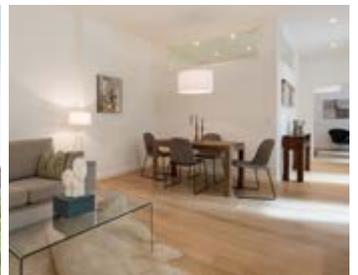
IMMOBILIEN-NEWS

FRÜHJAHR 2018



FINDEN SIE IHRE EIGENTUMSWOHNUNG

... mit unserer **ACCENTRO APP**, ganz bequem auf Ihren mobilen Geräten,
 in unserer großen Auswahl an rund 50 Standorten,
 in unterschiedlichen Größen und Preisklassen, ohne Käuferprovision.
 Jederzeit. Überall!



iOS

ACCENTRO APP
kostenlos für Ihr
mobiles Gerät.



Android

ACCENTRO ist Mitglied im



HERZLICH WILLKOMMEN!



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kunden,

seit einiger Zeit schon wird über das Entstehen einer Immobilienblase diskutiert und darüber, ob die Immobilienpreise in Metropolen wie Berlin zurückgehen könnten. Tatsache aber ist, dass von einem Rückgang der Preise insbesondere in Berlin nichts zu sehen ist – ganz im Gegenteil. Die Angebotsmieten in der Bundeshauptstadt sind 2017 im Median um 8,8 Prozent, die Angebotskaufpreise für Eigentumswohnungen sogar um 12,7 Prozent gestiegen, wie dem aktuellen Wohnmarktreport Berlin von CBRE und der Berlin Hyp zu entnehmen ist. Damit haben die Preise 2017 sogar noch einmal einen stärkeren Sprung gemacht als im Vorjahr.

Aber wie kommt es zu diesen Preissteigerungen? Dafür gibt es mehrere Erklärungen. Einerseits stimmen die Fundamentaldaten. Berlins Bevölkerung, Wirtschaftsleistung und die Zahl der Arbeitsplätze nehmen stetig zu, und es gibt keine Prognose, die behauptet, dass sich daran so schnell etwas ändern könnte. Andererseits werden nach wie vor viel zu wenige Wohnungen gebaut. Um rund 30.000 Haushalte ist Berlin 2016 gewachsen, gleichzeitig wurden jedoch nur knapp 14.000 neue Wohnungen fertiggestellt. Das Defizit wächst von Jahr zu Jahr, der Wohnraumangel verschärft sich. Dieser Befund gilt schon seit einer Weile, ein Ende ist jedoch nicht abzusehen.

Eine ähnliche Entwicklung findet sich in Leipzig. Einer Studie des Immobiliendienstleisters JLL zufolge sind die Mietpreise 2017 in keiner Metropole so stark gestiegen wie in Berlin und Leipzig. In der sächsischen Großstadt herrscht bezüglich der Preisentwicklung sogar noch Nachholbedarf, denn in den Vorjahren sind die Preise dort moderater gestiegen als in anderen Metropolen. „Leipzig steht noch relativ am Anfang seines Mietpreiszyklus“, lautet ein Fazit der Studienautoren.

Für viele ist Wohneigentum in Berlin und Leipzig deshalb eine attraktive Kapitalanlage. Wenn auch Sie Eigentumswohnungen in Berlin, Leipzig oder einer anderen Stadt suchen, wenden Sie sich gern an unsere Berater. Wir von der ACCENTRO können Ihnen mit unseren mehr als 15 Jahren Erfahrung im Geschäft mit Wohneigentum helfen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Jacopo Mingazzini



Wie der Staat mit wenig Geld für mehr Wohneigentum sorgen kann

Trotz Niedrigzinsphase und Immobilienboom stagniert die Wohneigentumsquote in Deutschland seit 2010 bei 45 Prozent, dem EU-weit niedrigsten Wert. Das geht aus dem Sozio-oekonomischen Panel (SOEP) hervor, für das jährlich mehrere tausend repräsentativ ausgewählte Haushalte befragt werden und das zuletzt für das Jahr 2016 veröffentlicht wurde.

Das Institut der deutschen Wirtschaft (IW) Köln hat im Januar 2018 anhand dieser Daten ein Gutachten zur Wohneigentumssituation in Deutschland erstellt. Die Haupteckdaten sind, dass die Wohneigentumsquote bei jüngeren wie bei einkommensschwächeren Haushalten stagniert beziehungsweise sogar rückläufig ist und die Politik sich dieser besorgniserregenden Entwicklung dringend annehmen muss.

Denn der Altersvorsorgebedarf jüngerer Haushalte wächst und, wie auch das IW Köln hervorhebt, die Bildung von Wohneigentum ist für die individuelle Vermögensbildung essenziell. Das zeigt sich nicht zuletzt daran, dass in Ländern mit höherer Wohneigentumsquote eine ausgeprägtere individuelle Vermögensbildung zu beobachten ist. Einer Erhebung der Europäischen Zentralbank ist zu entnehmen, dass der Median der Nettovermögen pro Haushalt in der EU lediglich in Estland und Lettland noch niedriger ist als in Deutschland.

Im Eigentum leben vor allem Ältere und Vermögende

In dem IW-Gutachten wird betont, dass einer der Gründe für die stagnierende Eigentumsbildung in Deutschland zwar die wachsende Zuwanderung ist, da Haushalte mit Migrationshintergrund über eine geringere Wohneigentumsquote verfügen. Doch auch bei den Haushalten ohne Migrationshintergrund hat die Eigentumsbildung seit 2010 dem Gutachten zufolge merklich „an Schwung verloren“. Bemerkenswert ist insbesondere eine Betrachtung der Eigentumsentwicklung nach Einkommen sowie nach Alter differenziert. Bei den unteren 20 Prozent der Einkommensverteilung hat sich bei der Wohneigentumsquote bereits seit 1992 gar nichts getan, während die Quote in allen anderen Einkommensklassen in diesem Zeitraum gestiegen ist. Vor allem das vierte Quintil verzeichnete einen starken Zuwachs von 44,2 Prozent auf 57,2 Prozent.

Die Verteilung nach Alter ist ebenfalls aufschlussreich. Dem IW-Gutachten zufolge ist die Wohneigentumsquote bei den 35- bis 44-Jährigen seit 2011 sogar zurückgegangen. Dabei ist dieser Lebensabschnitt hinsichtlich der Wohneigentumsbildung ausgesprochen wichtig, da einerseits die Familiengründung oder -erweiterung in der Regel in diesen Zeitraum fällt und andererseits die Zeit noch ausreichend ist, um bis zum Renteneintritt das Immobiliendarlehen zu tilgen. Die einzigen Altersklassen, die seit 2011 steigende Wohneigentumsquoten verzeichnen, sind die 55- bis 64-Jährigen sowie die über 65-Jährigen.

Vorschläge zur Eigentumsförderung

Insbesondere der hohe Kapitalbedarf hält jüngere Familien und einkommensschwache Haushalte von der Wohneigentumsbildung ab. Bei einem Kaufpreis von 250.000 Euro errechnet das IW-Gutachten inklusive Kaufnebenkosten im Schnitt einen Eigenkapitalbedarf von 50.000 Euro – über so viel Geld verfügen allerdings nur elf Prozent der Mieter. Das IW-Köln schlägt deshalb mehrere politische Maßnahmen zur Einkommensförderung vor. Die Maßnahmen haben gemeinsam, dass sich der finanzielle Aufwand des Staates in Grenzen hält

und dass sie in anderen Ländern bereits erfolgreich angewendet werden.

Die wichtigste Maßnahme ist wohl eine Reform der Grunderwerbsteuer. Vorgeschlagen wird ein Stufentarif mit Freibetrag, wie er etwa in Großbritannien üblich ist. Dadurch würden Haushalte mit kleinerem und mittlerem Einkommen entlastet. Ein weiterer Vorschlag ist, die Grunderwerbsteuer nicht in voller Höhe zum Kaufzeitpunkt zu verlangen, sondern es zu ermöglichen, die Zahlung auf einen längeren Zeitraum zu strecken.

Das IW Köln fordert zudem die Ausweitung des Bestellerprinzips auf Immobilienkäufe nach dem Beispiel der Niederlande, um Wohnungskäufern die Maklerkosten zu ersparen. Ebenfalls in den Niederlanden sowie in Frankreich können Haushalte Kreditausfallgarantien des Staates in Anspruch nehmen, um mehr Fremdkapital aufnehmen zu können. Darüber hinaus fordert das IW Köln eine Anpassung der Arbeitnehmersparzulage und der Wohnungsbauprämie sowie die in der Schweiz bereits bestehende Möglichkeit, durch die betriebliche Altersvorsorge angespartes Kapital für den Eigentumserwerb zu verwenden.



COMING SOON BERLIN LICHTENBERG

- im beliebten Weitlingkiez
- klassischer Altbau von 1910
- 1- bis 4-Zimmerwohnungen
- alle Wohnungen mit Balkon
- teilweise original erhaltene Dielenböden und Stuckelemente



Gern informieren wir Sie zum Vertriebsstart zu den einzelnen Wohnungen!

Lassen Sie sich unter der E-Mail-Adresse mail@accentro.de mit dem Standort im Betreff für die Zusendung der Exposés vormerken.



Begehrte Wohnlage in der City West

EIGENTUMSWOHNUNGEN FÜR KAPITALANLEGER & SELBSTNUTZER

Fürther Straße 3, 3a

10777 Berlin-Wilmersdorf

Bestandswohnungen

Kennung	3600
Wohnfläche	ca. 37 m ² bis 66 m ²
Zimmer	1 bis 3
Baujahr	1958
Energieausweis	V: 123 kWh/(m ² a), D, FW
Preis	ab 147.900,00 €

Dachgeschoss-Neubauwohnungen

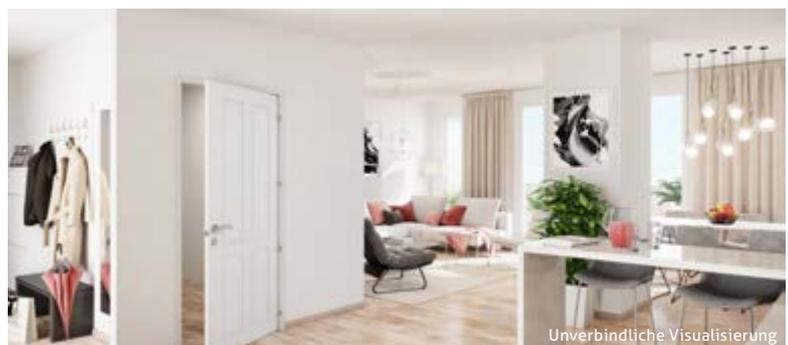
Kennung	3600
Wohnfläche	ca. 67 m ² bis 133 m ²
Zimmer	3 bis 4
Baubeginn	2018
Energieausweis	folgt
Preis	ab 564.900,00 €

Nicht weit vom KaDeWe und dem Kurfürstendamm entfernt befindet sich das Wohnhaus in der Fürther Straße. Wilmersdorf gilt schon lange als beliebter Wohnbezirk, der mit der belebten City West auf der einen und seinen ruhigen Seitenstraßen mit vielen Grünflächen auf der anderen Seite eine reizvolle Mischung bietet, in der man gerne wohnt.

Das Gebäude wie auch die Wohnungen sind aufgrund regelmäßiger Modernisierungsmaßnahmen in einem gepflegten und guten Zustand. Die Fassade und die Treppenhäuser erhalten noch in diesem Jahr ein neues ansprechendes Farbkonzept. Einen fabelhaften Blick über die City West wird man von den Dachterrassen der geplanten Neubau-Wohnungen haben. Die Erweiterung des bestehenden Gebäudes schafft exklusive Wohnqualität in zeitlos elegantem Design.



Auführliche Details, Fotos und Videos auf:
www.eigentumswohnungen-wilmersdorf.de



Eigentumswohnungen im Rheinland



WERTBESTÄNDIGE KAPITALANLAGE IN KÖLN

Schlenderhaner Straße 21-29
50735 Köln

Kennung	100
Wohnfläche	ca. 49 m ²
Zimmer	2
Baujahr	1959
Energieausweis	B: < 151 kWh/(m ² a), E, Gas
Preis	ab 130.900,00 €



In Niehl, nördlich an die Innenstadt grenzend, liegt das ruhige Wohn-Ensemble von viel Grün umgeben und optimal an den öffentlichen Nahverkehr angebunden. In den gepflegten Gebäuden lebt eine stabile Mietergemeinschaft. Balkone oder Terrassen mit Zugang zu einem Gartenanteil ergänzen die praktisch geschnittenen Wohnungen.

VERMIETETES WOHN-INVESTMENT IM RHEIN-ERFT-KREIS

Brucknerstraße 5-7

50181 Bedburg

Kennung	402
Wohnfläche	ca. 52 m ² bis 98 m ²
Zimmer	2 bis 4
Baujahr	1981
Energieausweis	V: 94 kWh/(m ² a), C, Erdgas
Preis	ab 79.200,00 €

Bedburg ist eine charmante, 25.000 Einwohner zählende Stadt, zwischen Köln, Düsseldorf und Aachen gelegen. Köln erreicht man dank direktem Autobahnschluss z.B. in nur 40 Autominuten. Eine lohnenswerte Investition mit Zukunft!



Weitere Informationen zu beiden Standorten im Rheinland:
www.wohnung-kaufen-koeln.de



FÜR SELBSTNUTZER & KAPITALANLEGER – ALTERSVORSORGE MIT CHARME

Weserstraße 30

10247 Berlin-Friedrichshain

Kennung	7100
Wohnfläche	ca. 51 m ² bis 111 m ²
Zimmer	2 bis 4
Baujahr	1900
Energieausweis	V: 132 kWh/(m ² a), E, Gas
Preis	ab 237.600,00 €



Zur Objektseite:
www.eigentumswohnung-friedrichshain.de

GEFRAGTER STANDORT IN RUHIGER LAGE DAHLEMS



Spilstraße 6, 6a

14195 Berlin-Zehlendorf

Kennung	7745
Wohnfläche	ca. 27 m ² bis 75 m ²
Zimmer	1 bis 2
Baujahr	1937
Energieausweis	V: 222 kWh/(m ² a), G, FW
Preis	ab 114.900,00 €



Weitere Informationen: www.accentro.de - Zehlendorf

LANDKREIS LEIPZIG: EIGENTUMSWOHNUNGEN IN ZWENKAU



Musterwohnung

Pulvermühlenweg u.a.

04442 Zwenkau

Kennung	6600, 6700, 6800
Wohnfläche	ca. 27 bis 91 m ²
Zimmer	1 bis 4
Baujahr	ab 1936
Energieausweis	abhängig vom Gebäude
Preis	ab 37.900,00 €



SIEDLUNGSBAUTEN IN BÖHLEN

Joseph-Haydn-Str. u.a.

04564 Böhlen

Kennung	5000-6300
Wohnfläche	ca. 26 bis 105 m ²
Zimmer	1 bis 5
Baujahr	ab 1936
Energieausweis	abhängig vom Gebäude
Preis	ab 31.800,00 €



Musterwohnung



Weitere Informationen zu den
Objekten im Landkreis Leipzig:
www.eigentumswohnung-kaufen-leipzig.de



Im Raum Berlin ist noch Platz für 218.000 Wohnungen

In Berlin und dem Berliner Umland besteht ein Baupotenzial für bis zu 218.000 neue Wohnungen. Davon entfallen 153.000 Wohnungen auf die Bundeshauptstadt und 65.000 Wohnungen auf das Umland. Das ist das Ergebnis des Wohnungsmarktberichtes „Berlin und Umland“ der Investitionsbank Berlin (IBB), der am 8. März vorgestellt wurde.¹

Der IBB zufolge wächst die Bevölkerung in den 50 Gemeinden im Berliner Umland ähnlich stark wie in der Bundeshauptstadt. Zwischen 2012 und 2016 betrug das Bevölkerungswachstum in den Umlandgemeinden 5,6 Prozent, in Berlin waren es 5,9 Prozent. Dementsprechend steige auch die Wohnungsnachfrage im Umland, jedoch werde dort deutlich weniger gebaut. So hat sich in Berlin „das Fertigstellungsvolumen seit 2007 um etwa das 3,5-fache auf 13.659 Wohnungen im Jahr 2016 erhöht, im Berliner Umland um das 1,5-fache auf zuletzt 6.752 Fertigstellungen“.

Das mit Abstand größte Baupotenzial in Berlins Nachbarschaft hat Potsdam mit rund 13.600 Wohnungen, gefolgt von Schönefeld mit 4.700 Wohneinheiten, Falkensee (3.600) und Bernau (2.900). Die IBB weist jedoch darauf hin, dass die Potenziale in Berlin und im Umland lediglich theoretisch bestehen. Um sie auszuschöpfen,

bedarf es erheblicher politischer Anstrengungen. Sollen die Potenziale im Umland aktiviert werden, ist „auch der zügige Ausbau der Verkehrs- und sozialen Infrastrukturen unerlässlich“, wie die IBB betont.

Berliner Landesregierung streitet weiter über Wohnungspolitik

Das sind große Anforderungen insbesondere an die Berliner Stadtentwicklungspolitik. Dort geht der Streit zwischen dem Regierenden Bürgermeister Michael Müller (SPD) und Stadtentwicklungssenatorin Katrin Lompscher (Linke) derweil weiter. Müller sagte dem Tagesspiegel kürzlich, er „bleibe am Thema Stadtentwicklung dran“ und wolle verhindern, „dass wir in ein Loch fallen beim Wohnungsneubau“. Er will offenbar auch die Bebauung am Rand des Tempelhofer Feldes wieder zum Thema machen.²

In den vergangenen Monaten hat Müller mehrfach deutlich gemacht, dass er mit der einseitigen Fokussierung auf den Mieterschutz in der von Lompscher geprägten Wohnungspolitik nicht zufrieden ist und er die private Bau- und Wohnungswirtschaft besser einbinden will. Dem Tagesspiegel zufolge mischt sich Müller vermehrt in die Stadtentwicklungspolitik ein und will den Wohnungsbau „zur Chefsache“ machen. Beispielsweise führte er persönlich Gespräche mit den landeseigenen Wohnungsunternehmen zum Thema Neubau sowie

mit Betreibern von Discountern zum Thema Supermarkt-Bebauung. Erst im Februar hatte der Senat zudem ein neues Verfahren zur Konfliktlösung bei größeren Bauvorhaben beschlossen, an dem Müllers Senatskanzlei an entscheidender Stelle beteiligt ist.³ Die Berliner SPD kritisierte kürzlich darüber hinaus die „alleinige Fokussierung der Landespolitik auf die öffentlichen Unternehmen“ und forderte „eine verlässliche Partnerschaft“ zwischen dem Senat und der privaten Wohnungswirtschaft.⁴

1 www.ibb.de/de/ueber-die-ibb/aktuelles/presse/pressemitteilungen/ibb-stellt-das-schwerpunktthema-des-ibb-wohnungsmarktbericht-2017-vor.html

2 www.tagesspiegel.de/berlin/rot-rot-gruen-in-berlin-michael-mueller-macht-wohnungsbau-zur-chefsache/21027732.html

3 www.accentro.de/service-leistungen/branchennews/detail/berliner-senat-will-wohnungsbau-beschleunigen

4 www.accentro.de/service-leistungen/branchennews/detail/in-berlins-wohnungspolitik-findet-ein-umdenken-statt



Mehr interessante Neuigkeiten aus der Immobilienbranche finden Sie jede Woche in unseren **Branchennews** auf www.accentro.de/service-leistungen/branchennews

Verein zur
**FÖRDERUNG
VON
WOHNEIGENTUM**
in Berlin e. V.

Wir setzen uns ein für

- Ihr Interesse am eigenen Wohnraum
- mehr Wohnungsneubau und
- weniger Hemmnisse seitens der Politik

Informieren Sie sich auf



www.verein-wohneigentum.de

ACCENTRO IMMOBILIEN-NEWSLETTER

Erhalten Sie monatlich in unserem Newsletter

- Vorankündigungen zu kommenden Objekten
- die neuesten Immobilienangebote
- aktuelle Objekt-Highlights
- Termine für Sonntagsbesichtigungen
- News zu den Trends der deutschen Wohnungsmärkte

Anmeldung auf
www.accentro.de



Besuchen Sie uns auch auf



ALTBAU-SCHATZ FÜR SELBSTNUTZER & KAPITALANLEGER



Wexstraße 29

10715 Berlin-Wilmersdorf

Kennung	1806
Wohnfläche	ca. 53 m ² bis 162 m ²
Zimmer	1 bis 5
Baujahr	1903
Energieausweis	V: 145 (kWh/m ² a), E, Erdgas
Preis	ab 182.500,00 €



Weitere Informationen:
www.wohnung-kaufen-wilmersdorf.de



Musterwohnung



Musterwohnung

FAMILIENFREUNDLICHE WOHNANLAGE IN RUMMELSBURG

Lückstraße 22-23f

10317 Berlin-Lichtenberg

Kennung	2800
Wohnfläche	ca. 30 bis 84 m ²
Zimmer	1 bis 4
Baujahr	2000
Energieausweis	V: 64 kWh/(m ² a), B, Gas
Preis	ab 69.000,00 €



Musterwohnung



Weitere Informationen:
www.accentro.de - Lückstraße



INVESTMENT ZENTRAL & RUHIG GELEGEN IN LICHTENBERG

Paul-Zobel-Straße 8a-n

10367 Berlin-Lichtenberg



www.accentro.de
Lichtenberg

Kennung	2503
Wohnfläche	ca. 47 m ² bis 129 m ²
Zimmer	1,5 bis 5
Baujahr	1996
Energieausweis	V: 83 kWh/(m ² a), C, FW
Preis	ab 143.500,00 €



Musterwohnung



KAPITALANLAGE IN DER METROPOLREGION HAMBURG

Nordstrandring 16-20

22926 Ahrensburg



Weitere Informationen:
www.accentro.de
Ahrensburg

Kennung	2600
Wohnfläche	ca. 61 m ² bis 99 m ²
Zimmer	2 bis 5
Baujahr	1993
Energieausweis	V: 134 (kWh/m ² a), E, Erdgas
Preis	ab 155.600,00 €



Musterwohnung



GRÜNDERZEIT-CHARME UND GRÜNE HÖFE IN ZENTRALER LAGE



Musterwohnung

Königin-Elisabeth-Straße 54
14059 Berlin-Charlottenburg

Kennung	17477
Wohnfläche	ca. 56 m ² bis 148 m ²
Zimmer	2 bis 5
Baujahr	1910
Energieausweis	V: 102 kWh/(m ² a), D, FW
Preis	ab 204.400,00 €



Weitere Informationen:
www.wohnung-kaufen-charlottenburg.de



Musterwohnung

NEU! IMMOBILIENRATGEBER

Alles rund um den Immobilienmarkt, die Finanzierung, Immobilien als Kapitalanlagen und was beim Wohneigentum zu beachten ist, finden Sie auf www.volks-immobilie.de



www.volks-immobilie.de

The screenshot shows the VolksImmobilie website interface. At the top, there is a navigation menu with categories: IMMOBILIENMARKT, FINANZIERUNG, IMMOBILIENWERTUNG, KAPITALANLAGE, and IMMOBILIENRECHT. Below the menu, there are several featured articles and listings. One article is titled 'DAS SINDEN KAPITALANLEGER BEIM KAUF BEACHTEN' and another is 'WOHNEIGENTUM: VORTEILE UND NACHTEILE BEI DER WERTUNG VON IMMOBILIEN'. There are also images of modern apartment buildings and interior spaces.



PULSIERENDE VIELFALT IM ZENTRUM BERLINS - UNSER OBJEKT 360°

Koppenstraße/Lange Straße
10243 Berlin-Friedrichshain

Dachgeschoss-Neubauwohnungen

Kennung	5652
Wohnfläche	ca. 73 m ² bis 146 m ²
Zimmer	2 bis 5
Baubeginn	2017
Energieausweis	folgt
Preis	ab 389.300,00 €

Die Highlights:

- Aufstockung der Bestandsgebäude um zwei hochwertige Neubau-Etagen
- teils als Maisonette
- Anbau von Balkonen
- Installation gläserner Aufzugsanlagen
- Dachterrassen und Loggien
- Fußbodenheizung



Unverbindliche Visualisierungen



Musterwohnung

Bestandswohnungen

Kennung	5652
Wohnfläche	ca. 55 m ² bis 88 m ²
Zimmer	2 bis 3,5
Baujahr	1958
Energieausweis	V: 93 kWh/(m ² a), C, FW
Preis	ab 163.400,00 €



Weitere Informationen:
www.360grad-friedrichshain.de



Erleben Sie 360°
in unserem Film zum Projekt



VERMIETETER WOHNRAUM IM TRENDBEZIRK NEUKÖLLN!

Silbersteinstraße
12051 Berlin-Neukölln



Kennung	3300
Wohnfläche	ca. 48 m ² bis 86 m ²
Zimmer	2 bis 4
Baujahr	1930
Energieausweis	B: 154 kWh/(m ² a), Erdgas schwer
Preis	ab 144.810,00 €



Weitere Informationen:
www.eigentumswohnung-neukoelln.de



KAPITALANLAGE IM CHARMANTEN BERGHOLZ-REHBRÜCKE

Rotdornweg u.a.
14558 Bergholz-Rehbrücke



Weitere Informationen:
www.accentro.de
Bergholz-Rehbrücke

Kennung	5401
Wohnfläche	ca. 97 m ² bis 102 m ²
Zimmer	5
Baujahr	1996
Energieausweis	E < 146 kWh/(m ² a), Gas
Preis	ab 253.200,00 €



COMING SOON



BERLIN TEGEL

- ruhige Lage in Alt-Tegel
- schöner Altbau von 1906
- 1 bis 3 Zimmer, überwiegend mit Balkonen
- ausgebautes Dachgeschoss

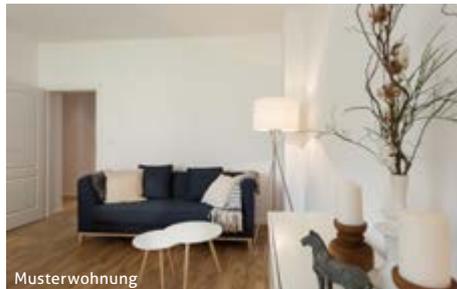
BERLIN MITTE

- erbaut 1864
- 1- bis 4-Zimmerwohnungen
- teilweise aufwändig modernisiert
- schöne Lage nahe Engelbecken



Gern informieren wir Sie zum Vertriebsstart zu den einzelnen Wohnungen!

Lassen Sie sich unter der E-Mail-Adresse mail@accentro.de mit dem Standort im Betreff für die Zusendung der Exposés vormerken.



Musterwohnung

IMMOBILIEN-INVESTMENT IN GEPFLEGTEN WOHNANLAGE

Siedelmeisterweg u.a.
13403 Berlin-Reinickendorf

Kennung	7190, 7195, 7196
Wohnfläche	ca. 28 m ² bis 97 m ²
Zimmer	1 bis 4
Baujahr	1938, 1956
Energieausweis	abhängig vom Gebäudetyp
Preis	ab 66.500,00 €



Weitere Informationen:
www.accentro.de - Reinickendorf

GUT GESCHNITTENE EIGENTUMSWOHNUNGEN IN SPANDAU

Sprengelstraße u.a.

13595 Berlin-Spandau

Kennung	5234
Wohnfläche	ca. 34 m ² bis 72 m ²
Zimmer	1 bis 2,5
Baujahr	1959
Energieausweis	V: 169 kWh/(m ² a), F, Öl
Preis	ab 71.500,00 €



Weitere Informationen:
www.accentro.de - Spandau

SANIERTE KAPITALANLAGE IM BELIEBTEN BOXHAGENER KIEZ

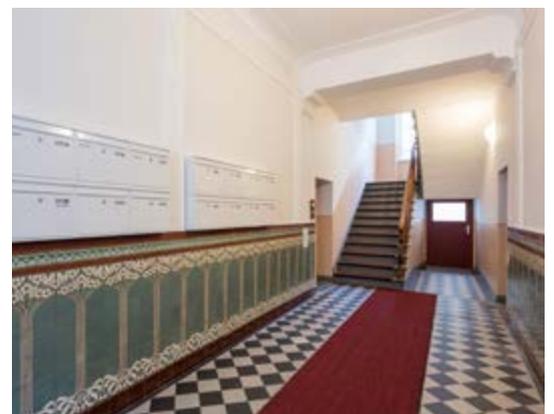
Finowstraße 38

10247 Berlin-Friedrichshain

Kennung	3466
Wohnfläche	ca. 59 m ²
Zimmer	2
Baujahr	1904
Energieausweis	V: 118 kWh/(m ² a), D, FW
Preis	ab 215.500,00 €



Weitere Informationen:
www.accentro.de
Friedrichshain



OHNE KÄUFERPROVISION

ACCENTRO

EIGENTUMSWOHNUNGEN AN RUND 50 STANDORTEN



INVESTIEREN SIE IN WOHNRAUM FÜR IHRE ALTERSVORSORGE

- individuelle Beratung beim Kauf Ihrer Immobilie – von der Auswahl bis zur Schlüsselübergabe.
- große Auswahl an Eigentumswohnungen in unterschiedlichen Lagen als Kapitalanlage oder zum Selbstbezug
- vom modernen Neubau bis zum stilvollen Altbau
- unterschiedliche Preisklassen
- ohne Käuferprovision

Rufen Sie an, wir beraten Sie gern!
Telefon: 030 - 887 181 7907



iOS

Leichte Auswahl
Ihrer Wohnung mit
der ACCENTRO APP.



Android

ACCENTRO ist Mitglied im



UNSERE STANDORTE IN BERLIN UND BRANDENBURG



Für Fragen und weitere Informationen
stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**BERATUNGSHOTLINE:
030 - 887 181 7907**

Oder besuchen Sie uns auf www.accentro.de.
Wir freuen uns auf Sie!

ACCENTRO

Uhlandstraße 165 | 10719 Berlin
Telefon: 030 - 887 181 7907
E-Mail: mail@accentro.de
www.accentro.de

Haftungsausschluss: Die Angaben in dieser Broschüre dienen nur zur Information. Für Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen. Änderungen bleiben vorbehalten. Diese Broschüre stellt kein vertragliches Angebot dar. Abbildungen und Darstellungen sind beispielhaft und unverbindlich. Stand: März 2018.